

Offene Ganztageschule am Ammersee-Gymnasium

Informationen

Das Ammersee-Gymnasium bietet bei entsprechender Nachfrage eine Offene Ganztageschule für die 5., 6. und 7. Jahrgangsstufe.

Angebote im Rahmen der Offenen Ganztageschule gibt es an vier Tagen pro Woche (montags bis donnerstags), davon müssen mindestens zwei Nachmittage gebucht werden. Die Betreuung beginnt direkt nach dem regulären Unterricht um 13.00 Uhr, endet um 16.00 Uhr und beinhaltet folgende Elemente:

- gemeinsames Mittagessen
- ungebundene Freizeit
- Teilnahme am Wahlunterricht bzw. regulären Unterricht
- Studierzeit
- betreute Freizeit

Nachhilfestunden sind kein Bestandteil der Offenen Ganztageschule.

Die Teilnahme an der Offenen Ganztageschule ist freiwillig, die Anmeldung erfolgt schriftlich und ist für ein Jahr bindend. Eine Mindestteilnehmerzahl muss erreicht werden, damit ein Ganztagesangebot eingerichtet werden kann. Anmeldungen während des laufenden Schuljahres sind möglich, solange die bezuschusste Gruppengröße nicht überschritten wird.

Die Mittel zur Einrichtung einer Ganztageschule werden auf Grundlage der Anmeldezahlen berechnet. Aus dem zur Verfügung gestellten Etat werden alle Personalkosten für die Ganztageschule bestritten. Daher sind Abmeldungen nur möglich, wenn es einen Nachrücker gibt.



Eine Reduktion der Schülerzahl würde eine Rückforderung von Mitteln bedeuten und damit in letzter Konsequenz eine Kündigung von Verträgen nach sich ziehen. Deshalb gehen die Eltern mit der Anmeldung eine Verpflichtung für das ganze Schuljahr ein!

Die Anmeldung ist ein zweistufiger Prozess:

Phase 1:

Die grundsätzliche Anmeldung erfolgt für Schüler, die von der Grundschule ans Ammersee-Gymnasium übertreten, parallel zu der Einschreibung der neuen Fünftklässler. Schüler, die bereits die 5. Oder 6. Jahrgangsstufe am Ammersee-Gymnasium besuchen, werden im gleichen Zeitraum angemeldet. Dabei legen die Erziehungsberechtigten verbindlich fest, an wie vielen Wochentagen die Ganztageschule besucht werden soll (mind. 2, höchstens 4 Nachmittage). Tage mit Nachmittagsunterricht zählen dann zum Ganztagesangebot, wenn ein Schüler das verpflichtende Mittagessen sowie die Betreuung zwischen Ende des Nachmittagsunterrichts und Ende des Ganztagesbetriebs (16.00 Uhr) in Anspruch nimmt.

Phase 2:

In der ersten Schulwoche im September, wenn die Stundenpläne feststehen, legen die Erziehungsberechtigten endgültig fest, an welchen Wochentagen ihr Kind die Offene Ganztagschule besuchen soll. Das Betreuungsprogramm beginnt in der zweiten Unterrichtswoche des neuen Schuljahres, in der ersten Woche wird ein provisorischer Betrieb eingerichtet.

Für die Offene Ganztageschule ist grundsätzlich kein Teilnehmerbeitrag vorgesehen.

Für besondere Aufwendungen bei freiwilligen Zusatzangeboten wie z.B. Ausflügen oder Kunstprojekten werden ggf. gesonderte Unkostenbeiträge erhoben.



Die Kosten für das Mittagessen belaufen sich derzeit auf 4,20 Euro pro Essen. Die Teilnahme an diesem Mittagessen ist für alle Ganztages Schülerinnen und -schüler verpflichtend.

Für die Bezahlung des Mittagessens wurde das internetbasierte Bestellsystem i-NET-Menue am ASG eingeführt. Eine einmalige Anmeldung unter www.amseegym.inetmenue.de und der einmalige Bezug eines Chips zur Abholung sind dazu nötig. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage in der Rubrik Schule → Einrichtungen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Flörke zur Verfügung (Tel. 08807-21433-236;
E-Mail: hermann.florke@amseegym.de)

Dießen, 20.03.2019

Alfred Lippl

Schulleiter

